



## René Bohne

- Maker aus Deutschland
- Blog: <http://rene-bohne.de/>
- YouTube: <https://www.youtube.com/user/renebohne>
- Unser Highlight-Video:  
[https://www.youtube.com/watch?v=T-nbQbV9\\_64](https://www.youtube.com/watch?v=T-nbQbV9_64)

### 1. Wer bist du und was macht dich zum Maker?

Ich heiße René Bohne. Ich bin ein Maker aus Europa und lebe in Deutschland. Mit meiner Unterstützung wurde 2009 das erste Fablab in Deutschland an der Universität RWTH Aachen gegründet. Meine Aufgabe ist es, herauszufinden, wie sich 3D-Drucker und andere Maschinen für die digitale Produktion eignen.

### 2. Was inspiriert dich?

Viele Leute teilen ihre Ideen mit mir und fragen mich um Rat. Ich liebe es Menschen zu vernetzen, damit sich individuelle Ideen zu einem größeren Projekt entwickeln. Ich helfe gerne, wo ich kann.

### 3. Welche Projekte planst du als nächstes?

Da ich bei Wearables – das sind übrigens tragbare Computersysteme – viel Erfahrung mitbringe, möchte ich mehr intelligente Kleidung herstellen. Bisher sind viele Kleidungsstücke noch nicht alltagstauglich, aber ich möchte damit beginnen, sie jeden Tag zu tragen.

### 4. Was fasziniert dich daran?

Wir haben jetzt kleinere Mikrokontroller, die eine größere Rechenleistung haben. Das ermöglicht uns, fortgeschrittene Applikationen zu entwickeln. Das war vor 10 Jahren noch nicht möglich. Ich glaube, dass Elektronik sehr bald in die Mode integriert wird und ich möchte dabei helfen diese Entwicklung zu beschleunigen.

## **5. Was war bisher dein bestes und schlechtestes Projekt?**

Wolki – das Smart Cloud Suchgerät. Es war mein bestes Projekt, weil ich es für mein Hobby – die Astronomie – nutzen wollte. Es war gleichzeitig auch das Schlimmste, weil ich nie die Zeit gefunden habe, um es fertigzustellen. Die Idee: Das Gerät nutzt Infrarotstrahlung, um Wolken am Himmel zu erkennen.

## **6. Was sagen deine Freunde und deine Familie über dein Hobby?**

Meine Familie und meine Freunde lieben mein Hobby, weil ich schöne Dinge für sie bauen und Sachen reparieren kann.

## **7. Mit wem würdest du gerne gemeinsam an einem Projekt arbeiten?**

Richard Branson wäre meine erste Wahl, weil er ein Genie und seiner Zeit voraus ist. Er kombiniert Abenteuer und Arbeit und kümmert sich dabei um den Planeten. Ich möchte ein Projekt mit ihm bauen, das dabei hilft, die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Außerdem würde ich ihm gerne beibringen, wie die 3D-Druck Software Arduino genutzt wird und im Gegenzug von ihm inspiriert werden.

## **8. Was erwartest du von der Maker Faire in Berlin?**

Ich war auf jeder Maker Faire in Hannover und in Berlin. Es ist, als würde man nach Hause kommen und gute Freunde wiedertreffen. Die Events werden größer und ich treffe jedes Mal neue Maker. Ich liebe ihre großartigen Ideen und möchte mich mit mehr Makern austauschen.

## **9. Warum sollten Maker in Europa deinen Livestream anschauen?**

Nicht jeder kann die Maker Faire in Berlin besuchen. Ich denke, dass der Livestream eine wunderbare Möglichkeit ist, um zu sehen, was dort passiert. Wenn sich die Leute meinen Livestream anschauen und Fragen haben, können sie mich per E-Mail kontaktieren.